



Nobel Biocare präsentiert neue zementfreie Komplettlösung für den Seitenzahnbereich

Auf der vom 10. bis 14. März stattgefundenen Internationalen Dental-Schau (IDS) stellte Nobel Biocare ein neues zementfreies Behandlungskonzept vor, das für die häufigsten Herausforderungen bei der Versorgung von Molaren entwickelt wurde. Die Lösung umfasst verschiedene neue Wide-Platform-Implantate und Versorgungsoptionen, die speziell für den Seitenzahnbereich entwickelt wurden. Des Weiteren wurde auf der IDS das neue parallelwandige Implantatsystem NobelParallel Conical Connection (CC) in den Markt eingeführt. Diese Produktvorstellungen markieren den Beginn einer einjährigen Feier zu Ehren der Innovationen, dank denen das Unternehmen seit 50 Jahren an der Spitze der Branche steht. Den Anfang machte 1965 die erste Behandlung mit einem Zahnimplantat aus Titan. Ein weiteres Branchen-Novum für die Besucher des IDS-Standes von Nobel Biocare war die Möglichkeit, die neue Lösung für den Seitenzahnbereich mithilfe einer zukunftsweisenden

Virtual-Reality-Technologie bestaunen zu können.

Zwei neue Wide-Platform-Implantate speziell für den Seitenzahnbereich

Die neue Komplettlösung von Nobel Biocare für den Seitenzahnbereich umfasst neue Wide-Platform-(WP-)Implantatoptionen mit einem Durchmesser von 5,5 mm. Zahnärzte können zwischen dem neuen NobelParallel CC WP und dem NobelActive mit jetzt verfügbarer WP-Ausführung wäh-

len. Beide wurden für optimierte Emergenzprofile für große Molarenkronen konzipiert. Jedes dieser Implantate kann die Behandlungsdauer verkürzen, indem Immediate Function (Sofortversorgung) angewendet wird. Mit der neuen WP-Option sind sowohl das NobelActive als auch das NobelParallel CC jetzt mit einer kürzeren Länge von 7 mm erhältlich, um kritische anatomische Strukturen zu berücksichtigen.



Mehrere Innovationen kombiniert für eine Komplettlösung im Seitenzahnbereich – NobelParallel Conical Connection ist in Wide-Platform-Ausführungen erhältlich, die entwickelt wurden, um bessere Ergebnisse im Seitenbereich zu erzielen. Durch ihre anatomische Form passen sich die PEEK Temporary Abutments und PEEK Healing Abutments den Konturen der Seitenzähne an. In Kombination mit der Unterstützung, die sie für ein verbessertes Austrittsprofil bieten, kann dies zu einer Verkürzung der Behandlungszeit führen, indem Anpassungen reduziert werden.



Neue zementfreie, vollanatomische Implantatkrone mit abgewinkeltm Schraubenzugangskanal zur Versorgung von Molaren

Die neue NobelProcera FCZ-Implantatkrone („full-contour zirconia“, vollanatomisch, aus Zirkondioxid) ist die wichtigste prothetische Komponente dieser neuen Komplettlösung für den Seitenzahnbereich. Die verschraubte, aus monolithischem Zirkonoxid gefertigte und optional mit abgewinkeltm Schraubenzugangskanal (bis zu 25°) erhältliche Implantatkrone kombiniert bemerkenswerte Festigkeit mit prothetischer Flexibilität.

Da es sich bei der FCZ-Implantatkrone um eine völlig zementfreie Lösung handelt, werden alle mit Zementresten assoziierten Risiken vermieden. Selbst der Titanadapter ist mechanisch befestigt. Ihre Festigkeit sorgt selbst bei den hohen okklusalen Kräften im Seitenzahnbereich für vorhersagbare Ergebnisse. Dadurch eignet sie sich ideal für den Einsatz im Molarenbereich. Da keine Verblendung der Krone erforderlich ist, können auch keine Absplitterungen (chippings) auftreten. Der erleichterte Zugang durch einen abgewinkelten Schraubenzugangskanal (ASC, Angulated Screw Channel) vereinfacht zusammen mit der einzigartigen, patentierten Aufnahmefunktion des Omnigrip-Schraubendreher-Versorgungen im Seitenzahnbereich. Die FCZ-Implantatkrone ist in acht Farbtönen erhältlich, wobei das Material vollständig mit der Farbe durchgefärbt ist. Mittels Glanzbrand sind

22 Farbtöne gemäß dem VITA-Farbschlüssel erzielbar. Des Weiteren hat Nobel Biocare neue PEEK-Gingivaformer (PolyEtherEtherKeton) und provisorische PEEK-Abutments auf den Markt gebracht, die anatomisch entsprechend der Konturen der Molaren geformt sind. Da die PEEK-Abutments bereits für ein optimiertes Emergenzprofil vorgeformt wurden, sind weniger Formanpassungen erforderlich. Dadurch wird die Behandlung für den Zahnarzt wie auch für den Patienten vereinfacht und verkürzt.

50 Jahre Erfahrung mit parallelwandigem Implantatdesign gipfeln in neuem Implantat: NobelParallel Conical Connection (CC)

Das neue Implantatsystem NobelParallel CC profitiert von 50 Jahren Forschung und Innovation und stellt eine Weiterentwicklung der besten Eigenschaften der Implantatsysteme Brånemark dar. Das NobelParallel CC vereint einen parallelwandigen Implantatkörper mit einer modernen konischen Innenverbindung und bietet herausragende Flexibilität. Das Implantat wurde für den Einsatz bei allen Knochenqualitäten und für eine Vielzahl an Indikationen ausgelegt. (Die Wide-Platform-Version ist Bestandteil der neuen Komplettlösung für den Seitenzahnbereich von Nobel Biocare.) Sowohl erfahrene Zahnärzte als auch Neueinsteiger in die Implantologie werden das einfache chirurgische Protokoll zu schätzen wissen.

Richard Laube, CEO von Nobel Biocare, sagte: „Dieses Jahr ist es fünfzig Jahre her, dass Professor Per-Ingvar Brånemark die ersten Zahnimplantate aus Titan einsetzte. Nobel Biocare ist stolz darauf, auch weiterhin eine bedeutende Rolle bei der Entwicklung von Behandlungskonzepten zu spielen, mit denen die Lebensqualität von Millionen von Patienten wiederhergestellt werden kann. Die Innovationen unserer neuen Komplettlösung für den Seitenzahnbereich bauen auf unsere Erfahrung auf und unterstützen Zahnmediziner dabei, mehr Patienten eine bessere Behandlung zukommen zu lassen.“

Weitere Informationen erhalten Sie unter nobelbiocare.com/bringinginnovationback

Quelle: Nobel Biocare